

Wie läuft der Gottesdienst ab?

So ein Gottesdienst kann einem ganz schön kompliziert vorkommen. Es gibt so viele verschiedene Texte und Gebete und es ist gar nicht leicht, sich zu merken, was man sagen soll und wann man aufstehen oder sich hinsetzen soll. Zum Glück ist der Ablauf der Eucharistiefeier immer gleich, und mit ein bisschen Übung kennt man sich schon bald gut aus. Das funktioniert sogar im Ausland. Wenn wir in Spanien Urlaub machen und wenn wir dort in die Kirche gehen, verstehen wir zwar vielleicht kein Spanisch, aber wir erkennen genau den Ablauf der hl. Messe. Wir verstehen, was passiert, obwohl die Menschen eine andere Sprache sprechen.

Wer sich im Gottesdienst noch nicht so gut auskennt, kann nachmachen, was die Messdiener tun. Sie sind die Spezialisten: Sie wissen genau, wann man steht und kniet und sitzt. Das üben sie in den Gruppenstunden.

Der Aufbau der Heiligen Messe

1.

Eröffnung

Begrüßung
Schuldbekenntnis
Kyrie
Gloria
Tagesgebet

2.

Wortgottesdienst

1. Lesung
Antwortpsalm
2. Lesung
Halleluja
Evangelium
Predigt
Glaubensbekenntnis
Fürbitten

3.

Eucharistie

Gabenbereitung
Gabengebet
Eucharistisches Hochgebet
Vaterunser
Friedensgruß
Agnus Dei
Kommunion
Dankgebet

4.

Entlassung

Segen
Schlusslied

Wann mach ich was während des Gottesdienstes?

Wie wird's genannt?	Was passiert?	Was tun?
---------------------	---------------	----------

ERÖFFNUNG

Begrüßung	Der Priester begrüßt die Gemeinde. Kreuzzeichen.	Stehen
Schuldbekenn- tnis Kyrie	Die Gemeinde bittet Gott um sein Erbarmen. Text oder Lied, in dem „Kyrie“ oder „Erbarme dich“ vorkommt. Vergebungszuspruch durch den Priester.	Stehen
Gloria	Die Gemeinde singt oder spricht einen Lobpreis. Text oder Lied, in dem „Gloria“ oder „Ehre“ oder „Preis“ oder „Lob“ vorkommt.	Stehen
Tagesgebet	Priester betet das Tagesgebet	Stehen

WORTGOTTESDIENST

1. Lesung	Lektor liest am Ambo aus der Bibel vor. Am Ende: „Wort des lebendigen Gottes“ Antwort: „Dank sei Gott.“	Sitzen
Antwortpsalm	Lied/ Psalm nach dem Vorlesen	Sitzen
2. Lesung	Lektor liest am Ambo aus der Bibel vor. Am Ende: „Wort des lebendigen Gottes“ Antwort: „Dank sei Gott.“	Sitzen
Halleluja	Es wird ein „Halleluja“ Ruf vor dem Evangelium gesungen. Messdiener kommen mit Kerzen zum Ambo.	Stehen

Evangelium	Diakon oder Priester liest aus der Bibel vor, er beginnt mit: „Der Herr sei mit euch“ – Antwort: „Und mit deinem Geiste“, „Aus dem hl. Evangelium nach ...“ – A: „Ehre sei dir, o Herr“. Am Ende: „Evangelium unseres Herrn Jesus Christus“ – Antwort: „Lob sei dir Christus“	Stehen
Predigt	Diakon oder Priester erklärt der Gemeinde, was die Bibeltex-te bedeuten.	Sitzen
Glaubensbekenntnis	Das Gebet: „Ich glaube an Gott, ...“ oder Lied, in dem „Glaube“ oder „Credo“ vorkommt.	Stehen
Fürbitten	Lektor und Priester oder Diakon stehen am Ambo und sprechen die Bitten der Gemeinde.	Stehen

EUCHARISTIE

Kollekte	Klingelbeutel, Körbchen	Sitzen
Gabenbereitung	Messdiener bringen Brot und Wein zum Altar, der Priester hält sie hoch und betet dabei. Danach: Handwaschung und Gabengebet.	Sitzen
Präfation	In der Präfation preisen wir den Gott-Vater und danken ihm für das Werk der Erlösung in Jesus Christus. P: „Der Herr sei mit euch“ – Antwort: „Und mit deinem Geiste“, P: „Erhebet die Herzen“ – A: „Wir haben sie beim Herrn“, P: „Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott“ – A: „Das ist würdig und recht“,	
Sanctus	Lied in dem „Sanctus“ oder „Heilig“ vorkommt Danach: Bitte um Heiligung der Gaben.	Stehen, danach hinknien
Wandlung/ Konsekration	Priester hält Brot hoch und sagt die Worte Jesu: „Das ist mein Leib..“, Kelch entsprechend, „Das ist mein Blut..“ und so geschieht die Wandlung – von Brot und Wein auf Leib und Blut Christi! Es ist der Höchste Moment der Eucharistiefeyer! Messdiener klingeln mit Glocken und schwenken Weihrauch.	Knien

Geheimnis des Glaubens	Nach der Wandlung Diakon oder Priester sagt: „Geheimnis des Glaubens“. Weitere Texte vom Hochgebet.	Knien
Doxologie	Priester hält die Schale mit Leib und Blut Christi hoch und betet: „Durch ihn und mit ihm und in ihm ...“ – A: „Amen.“	Knien, nach Amen aufstehen
Vaterunser	Alle beten das Gebet der Christen. Danach Friedensgebet.	Stehen,
Friedengruß	Priester oder Diakon bittet die Menschen, sich den Gruß des Friedens zu geben: Man schüttelt die Hand des Nachbarn und sagt: „Friede sei mit dir.“	Stehen,
Agnus Dei/ Lamm Gottes	Es wird gebetet 3-mal Agnus Dei oder Lamm Gottes. Priester bricht die Hostie (das Brot). Danach hält der Priester die gebrochene Hostie hoch und sagt: „Seht das Lamm Gottes ...“	Stehen, danach hinknien
Kommunion	Die, die instande sind, gehen nach vorne um die Hl. Kommunion zu empfangen. Priester sagt: „Der Leib Christi“ – Antwort: „Amen“. Die Kinder bekommen ein Kreuzzeichen auf die Stirn. Danach: Altar wird wieder aufgeräumt.	Nach vorn gehen, kommunizieren oder Segen empfangen, Dankgebet im Knien jeder für sich
Dankgebet	Der Priester spricht ein Dankgebet, nachdem der Altar wieder aufgeräumt ist.	Stehen

ENTLASSUNG

Besondere Meldungen	Aus dem Pfarrbrief werden wichtige Termine bekannt gegeben und andere wichtige Informationen.	Stehen
Segen	Der Priester erteilt den Segen, dabei machen alle das Kreuzzeichen	Stehen
Entlassung	Der Priester sagt: „Geht hin in Frieden.“ Antwort: „Dank sei Gott, dem Herrn.“	Stehen
Schlusslied	Alle singen ein Lied.	Stehen, danach nach Hause gehen